Webschmiede

Anleitung: Domain bei Hostpoint mit deiner Webflow-Website verbinden

Peter Brunner · Webschmiede · Toggenburg · Dauer ca. 10 Minuten

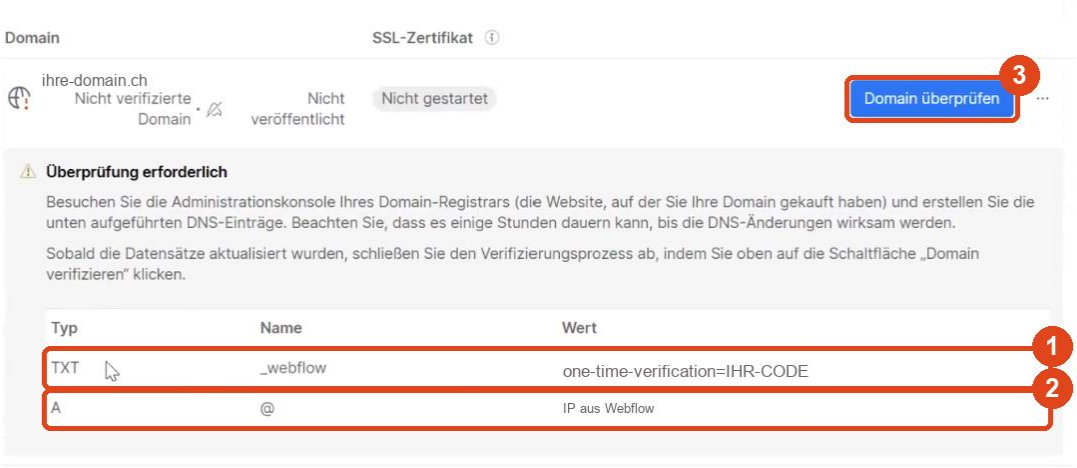
Das brauchst du: dein Login für Webflow und für das Hostpoint Control Panel (admin.hostpoint.ch). In den Bildern steht **ihre-domain.ch** für deine eigene Domain. **Deine E-Mails bei Hostpoint laufen unverändert weiter.**

Überblick

1. **Webflow:** Domain hinzufügen und die Einträge ablesen
2. **Hostpoint:** DNS-Seite öffnen
3. **Hostpoint:** A-Eintrag für die Hauptdomain
4. **Hostpoint:** CNAME-Eintrag für www
5. **Hostpoint:** TXT-Eintrag zur Bestätigung
6. **Hostpoint:** speichern und kontrollieren
7. **Webflow:** überprüfen, Standard wählen, veröffentlichen

Schritt 1 – Webflow: Domain hinzufügen

1. Im Webflow-Dashboard deine Website öffnen → **Settings** → **Publishing** (bzw. **Domains**).
2. Bei «Custom domains» auf **«Add custom domain»** klicken und **deinedomain.ch** eintragen.
3. Danach nochmals **www.deinedomain.ch** hinzufügen – so funktionieren beide Schreibweisen.
4. Webflow zeigt dir jetzt die Einträge, die du bei Hostpoint machst: einen **TXT-Eintrag** (1) und einen **A-Eintrag** (2), für www zusätzlich einen **CNAME**. Lass dieses Fenster offen.

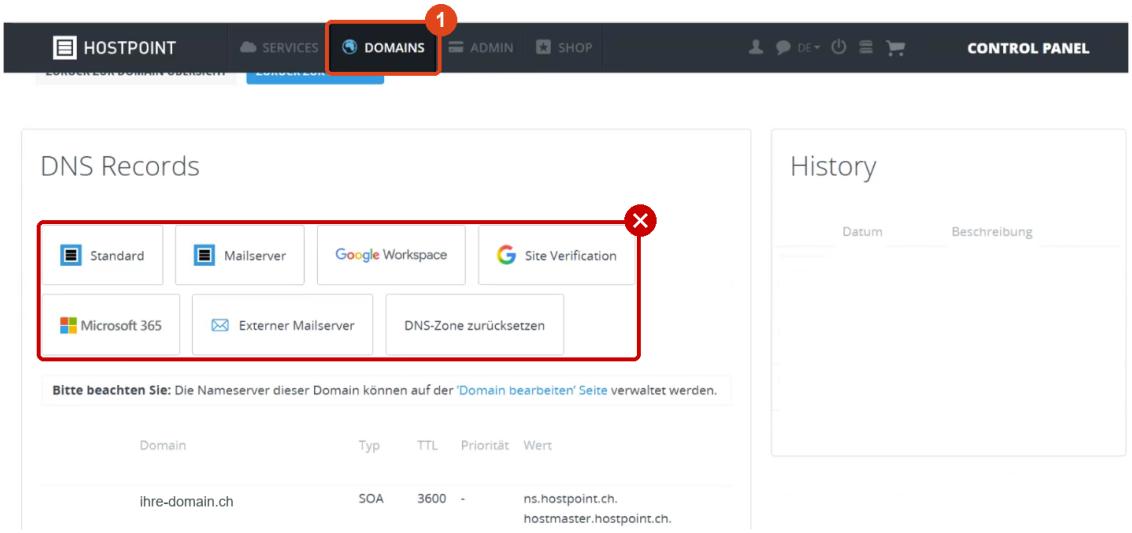


Webflow zeigt den TXT-Eintrag (1) und den A-Eintrag (2). «Domain überprüfen» (3) klickst du erst am Schluss.

Wichtig beim TXT-Wert: Ist Webflow oder dein Browser auf Deutsch, steht dort «Einmalige Verifizierung=…». Kopiere den Wert mit dem **Kopieren-Klick** in Webflow. Er sollte mit **one-time-verification=** beginnen.

Schritt 2 – Hostpoint: DNS-Seite öffnen

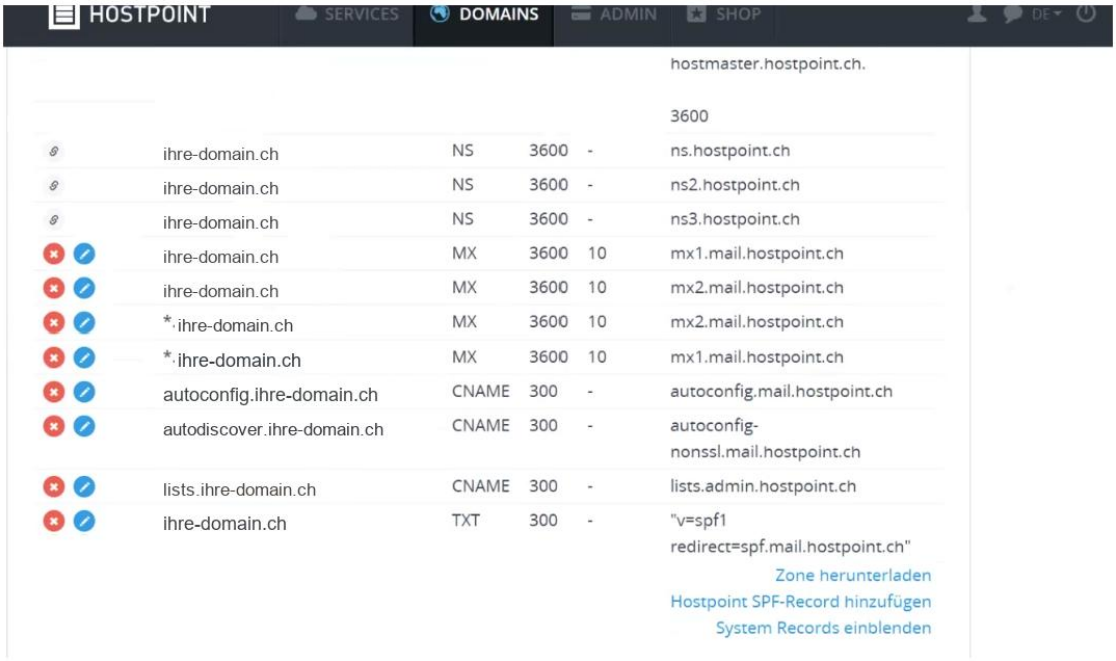
1. Auf **admin.hostpoint.ch** anmelden.
2. Oben auf **Domains** (1) klicken, deine Domain wählen und **DNS** bzw. **DNS Records** öffnen.



Domains (1). Die Kacheln oben (X) nicht anklicken.

Achtung: Die Kacheln **«Standard»**, **«DNS-Zone zurücksetzen»** usw. **nicht** anklicken und schon gar nicht «Jetzt ausführen» drücken – sie setzen deine Einträge zurück, auch die für deine E-Mails. Hast du aus Versehen eine angeklickt: **«Abbrechen»**.

Scrolle nach unten zur Liste der Einträge. **Hier nichts löschen** – NS, MX, autoconfig, autodiscover, lists und der TXT-Eintrag mit «v=spf1» gehören zu deinen E-Mails.

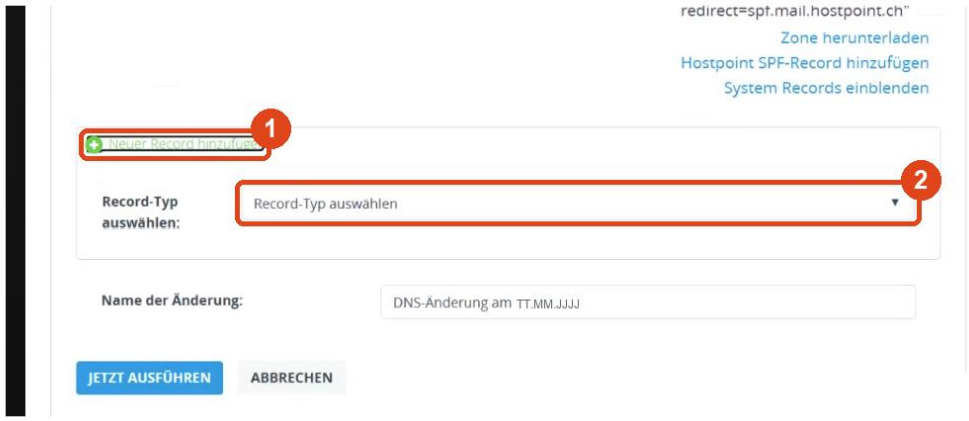


Die bestehenden Einträge bleiben, wie sie sind.

*Steht in der Liste bereits ein **A-Eintrag** für ihre-domain.ch oder ein Eintrag für **www**, der auf Hostpoint zeigt, lösche ihn mit dem roten ✕. Sonst kommt er Webflow in die Quere.*

Schritt 3 – A-Eintrag für die Hauptdomain

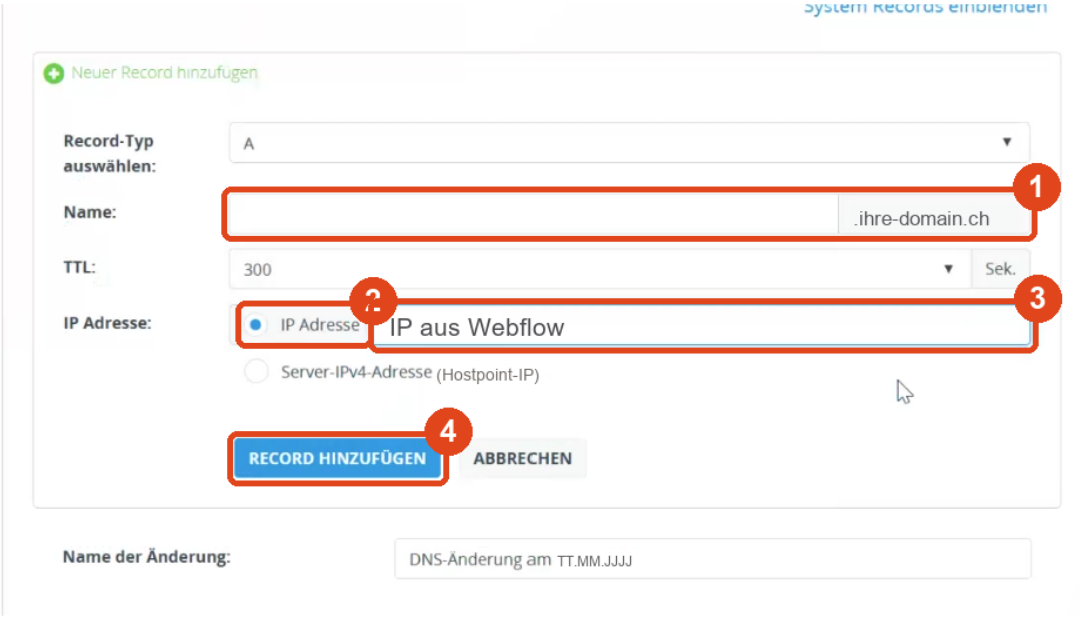
1. Ganz unten auf **«Neuer Record hinzufügen»** (1) klicken.
2. Bei **Record-Typ** (2) **A** wählen.



Neuer Record (1), Record-Typ wählen (2).

3. **Name** (1) leer lassen – das ist deine Hauptdomain.
4. Den runden Knopf bei **«IP Adresse»** (2) wählen – **nicht** «Server-IPv4-Adresse», das wäre Hostpoint.
5. Die **IP-Adresse aus Webflow** (3) eintragen – genau so, wie sie in Webflow beim A-Eintrag steht.

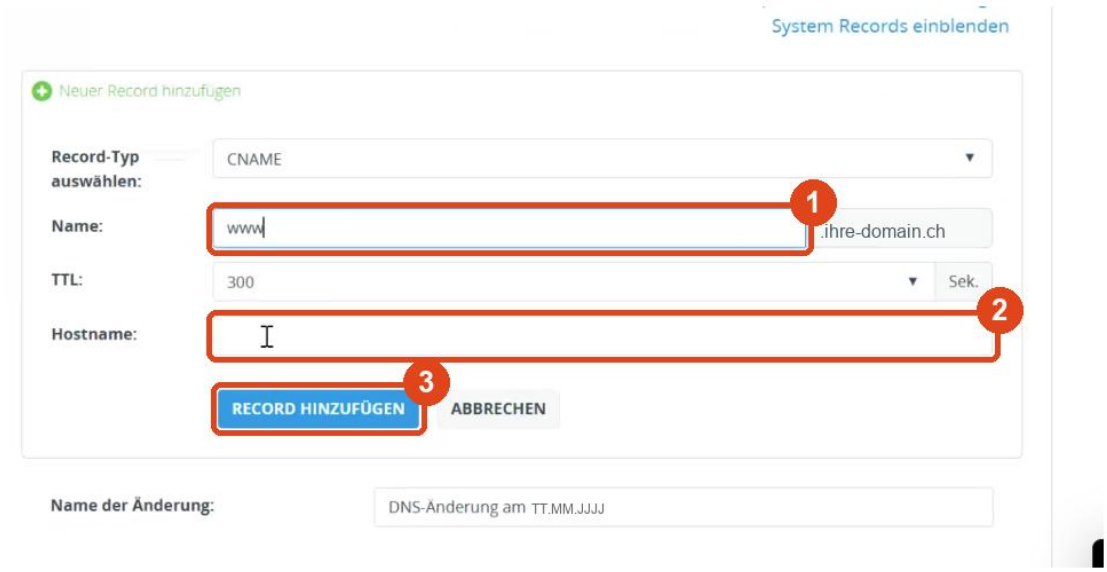
6. **«Record hinzufügen»** (4) klicken.



Name leer (1), «IP Adresse» wählen (2), IP aus Webflow (3), Record hinzufügen (4).

Schritt 4 – CNAME-Eintrag für www

1. Wieder **«Neuer Record hinzufügen»** und als Typ **CNAME** wählen.
2. **Name** (1): **www**
3. **Hostname** (2): **cdn.webflow.com**
4. **«Record hinzufügen»** (3) klicken.



Name www (1), Hostname cdn.webflow.com (2), Record hinzufügen (3).

Schritt 5 – TXT-Eintrag zur Bestätigung

1. Wieder **«Neuer Record hinzufügen»** und als Typ **TXT** (1) wählen.
2. **Name** (2): **_webflow**
3. **Text** (3): den kopierten Wert aus Webflow, also **one-time-verification=** und dein Code.
4. **«Record hinzufügen»** klicken.

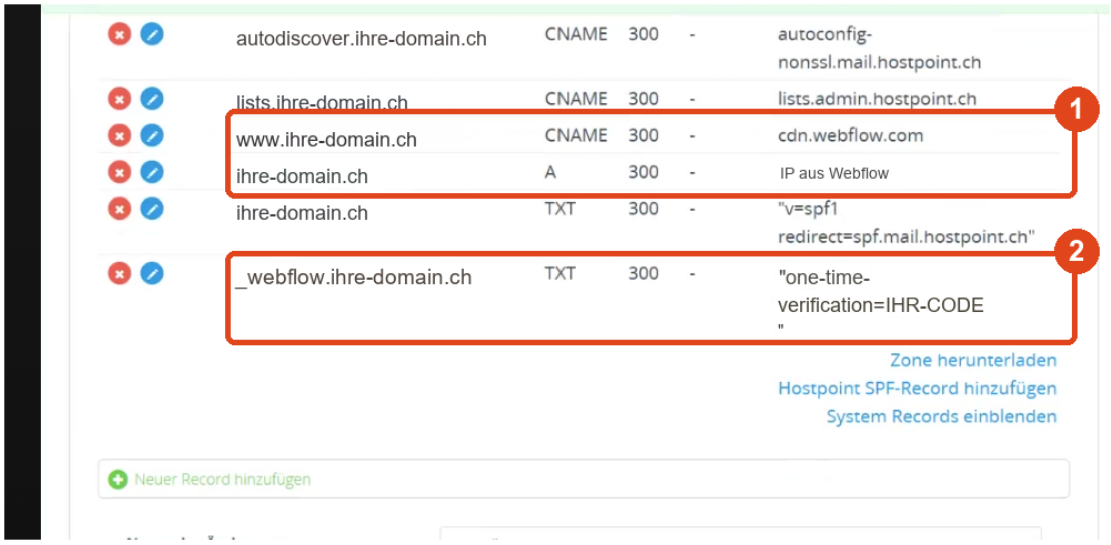


Typ TXT (1), Name _webflow (2), Wert aus Webflow (3).

Schritt 6 – Speichern und kontrollieren

Ganz unten auf **«Jetzt ausführen»** klicken. **Ohne diesen Klick wird nichts gespeichert** – solange oben ein gelber Hinweis steht, sind deine Einträge noch nicht aktiv.

Danach sieht die Liste so aus:

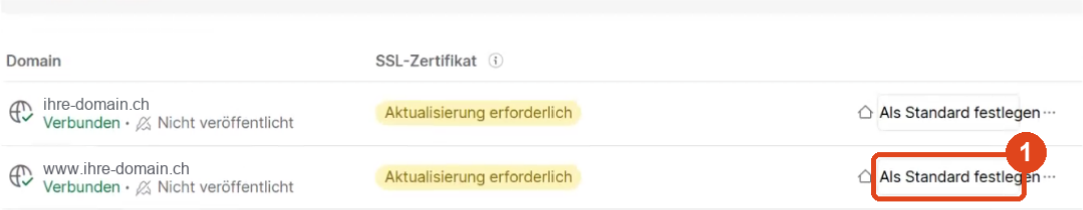


www und Hauptdomain zeigen auf Webflow (1), der TXT-Eintrag für die Bestätigung ist da (2).

Typ	Name	Wert
A	(leer)	IP-Adresse aus Webflow
CNAME	www	cdn.webflow.com
TXT	_webflow	one-time-verification=CODE

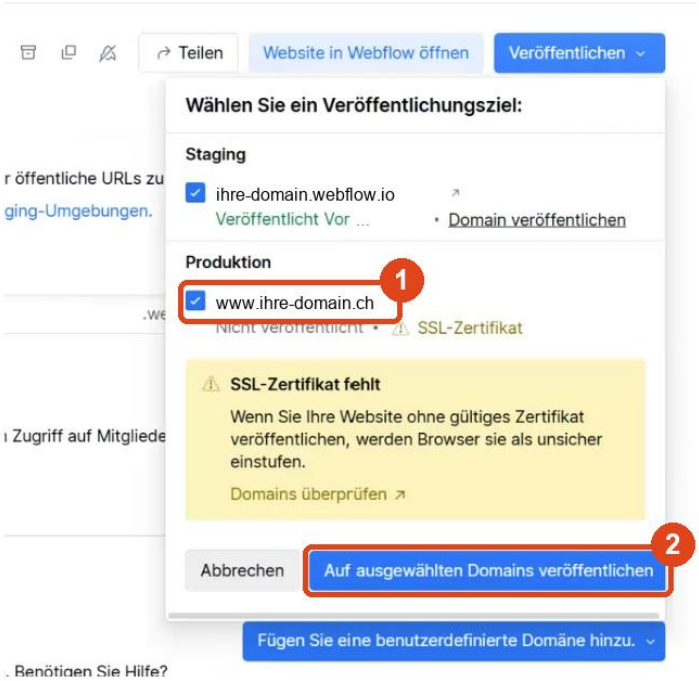
Schritt 7 – Webflow: überprüfen, Standard wählen, veröffentlichen

1. Zurück in Webflow bei beiden Domains auf **«Domain überprüfen»** klicken. Meist klappt es nach wenigen Minuten, selten dauert es einige Stunden. Danach steht bei beiden **«Verbunden»**.
2. Bei **www.deinedomain.ch** auf **«Als Standard festlegen»** (1) klicken. Wer die Adresse ohne www eintippt, wird automatisch weitergeleitet.



Beide Domains verbunden – www als Standard festlegen (1).

3. Oben auf **«Veröffentlichen»** klicken, deine Domain anhaken (1) und **«Auf ausgewählten Domains veröffentlichen»** (2).



Domain anhaken (1) und veröffentlichen (2).

Die Warnung «SSL-Zertifikat fehlt» ist in diesem Moment normal. Webflow stellt das Zertifikat nach dem Veröffentlichen automatisch aus – das dauert einige Minuten bis etwa eine Stunde.

✅ Deine Website ist unter https://www.deinedomain.ch online – mit Schloss-Symbol im Browser.

Häufige Fragen

Funktionieren meine E-Mails weiter? Nein, solange du die MX-Einträge und die übrigen Hostpoint-Einträge nicht löschst.

«Domain überprüfen» klappt nicht? Ein paar Minuten warten und nochmals klicken. Prüfe sonst, ob du «Jetzt ausführen» geklickt hast und ob der TXT-Wert mit one-time-verification= beginnt.

Unsicher? Schick mir einen Screenshot deiner DNS-Liste bei Hostpoint – ohne Passwort. Ich sage dir, was zu ändern ist.

Fragen? Schreib mir einfach per E-Mail – ich helfe gerne.
Webschmiede · Peter Brunner · Toggenburg · webschmiede.ch